



**Interpellation von Philip C. Brunner
betreffend Vergleich der beiden gleichzeitig erschienen Publikationen mit staatlich redigierten redaktionellen Beiträgen bei «Denkmal Journal» und «Bauen, Leben & Wohnen in Zug» durch zwei Direktionen in Wahlzeiten
vom 16. Mai 2022**

Kantonsrat Philip C. Brunner, Zug, hat am 16. Mai 2022 folgende Interpellation eingereicht:

Hiermit reiche ich die Interpellation betreffend einem direkten Vergleich der beiden gleichzeitig erschienen Publikationen mit staatlichen redaktionellen Direktbeiträgen: «Denkmal Journal» und «Bauen, Leben & Wohnen in Zug», (BLW in Zug) ein. Ich bedanke mich für die Beantwortung meiner Fragen und weiterer Informationen zur objektbezogenen Kommunikation der Öffentlichkeit durch alle regierungsrätlichen Stellen im Kanton Zug, insbesondere durch die der Direktion des Innern und durch die Baudirektion.

An der Kantonratssitzung vom 5. Mai 2022 erhielten alle Mitglieder des Kantonsrats das «Denkmal Journal (Nr.) 1». Es handelt sich um eine farbige, 72-seitige, hochwertige Drucksache, ohne externe Inserate mit einer Auflage (gemäss Impressum) von 2'000 Exemplaren. Nach einem Editorial «Best Practice» des Direktors des Innern folgen im Weiteren acht Portraits von Projekten des Denkmalschutzes, welche öffentlich aufgeschaltet wurden. Sie sind auf der Homepage des Kantons unter dem Link <https://www.zg.ch/behoerden/direktion-des-innern/amt-fuer-denkmalpflege-und-archaeologie> zu finden.

Praktisch gleichzeitig ist die Publikation «Bauen, Leben & Wohnen in Zug im Verlag Proinfo CH AG (4500 Solothurn) erschienen: https://proinfo.ch/wp-content/uploads/2022/05/BLW-Zug-2022_web.pdf. Auf Seite 5 erscheint ein ausführliches Editorial des Baudirektors. Auflage vermutlich 7'200 Exemplare? Weitere Beiträge behandeln kantonale Projekte und weitere Themen des Bau- und Immobilienmarktes wie:

- Gebaut: Cirulago in Zug, Ausbildungszentrum Cham Schönau (Sanierung und Erweiterung),
- Geplant: Theilerhaus Zug, Durchgangsstation Steinhausen, Umfahrung Cham-Hünenberg (UCH),
- Im Bau: Kantonsstrasse zwischen Nidfuren und Schmittli
- Planung: Luftaustausch und Raumplanung, wie Kälte und Wärme verteilt wird.

Diese Publikation wird mit weiteren Artikeln und mit bezahlter Werbung namhafter Firmen aus der Privatwirtschaft ergänzt. Es ist in Stil und Aufmachung keine Publikation der Baudirektion, sondern ein hochwertig gedrucktes «Hochglanz»-Magazin.

Ich stelle somit dem Regierungsrat insbesondere zu diesen beiden Publikationen folgende Fragen:

1. Wie hoch war der gesamte finanzielle Aufwand der Direktion des Innern für die Publikation «Denkmal Journal Nr. 1» (DJ) inklusive interne Vorarbeitend?
 - a) Wie werden die 2'000 gedruckten Exemplare von DJ weiter verteilt, wohin versandt?
 - b) Sind weitere Ausgaben des Formats DJ geplant, wenn ja, in welcher Abfolge und wann ist die nächste Ausgabe von DJ geplant? Wieviel wurde im Jahre 2022 für weitere Ausgaben budgetiert?

- c) Ist geplant nicht nur «Erfolgsprojekte» zu dokumentieren, sondern auch Umbauprojekte unter Beteiligung des kantonalen Denkmalschutzes, welche aus Sicht der Eigentümerschaft weniger erfolgreich abschlossen, gar sistiert werden mussten oder nicht in Angriff genommen wurden?
 - d) Die Amt ADA hat sein Globalbudget 2021 um rund CHF 142'000.- (2,6%) überzogen. (Seite 142, Geschäftsbericht 2021). Wie erklärt sich eine solche Publikation (DJ), wenn eine solche bei den Zielsetzungen des Amtes für Denkmalpflege und Archäologie (Seite 137 Geschäftsbericht 2021) gar noch nicht eingeplant war und die Zielsetzungen Nr. 12 (wissenschaftliche Berichterstattung) und Nr. 13 (8 öffentliche Anlässe) in der Selbstdeklaration 100% als erfüllt eingeschätzt wurden?
2. Wie hoch war der finanzielle Ertrag für die Beiträge der Baudirektion zur Publikation «Bauen, Leben & Wohnen in Zug»? (BLW) Wie war das Vorgehen zu einer kostengünstigen Lösung zu kommen? Wie hoch ist die Auflage von «BLW in Zug» und wie ist der Verteiler durch den Verlag geplant?
- a) Wie viele ähnliche Nummern (BLW) mit Beiträgen der Baudirektion sind bereits früher erschienen?
 - b) Welche Beiträge (z. B. der Baudirektion) sind bei in privaten Verlagen zukünftig geplant?
 - c) Wo sind im Geschäftsbericht 2021 die Leistungen der jeweiligen Kommunikationsfachleute jeder einzelnen Direktion, so wie bei der Direktion des Innern bewertet?